

Artikel	
Zur Veröffentlichung: ab sofort	Seniorenbeirat der Gemeinde Nienhagen
Medium:	Rathaus Nienhagen Dorfstraße 41 29336 Nienhagen
Titel: Hilfe zur Selbsthilfe – im Alter autark bleiben	
Untertitel: Eine Informationsmesse für die Generation 60+	Email: kontakt@seniorenbeirat-nienhagen.de Email: textura@rainerboettchers.de
	Datum: 29.09.2017
Umfang: 3.048 Zchn. Inkl. LZ o. Headlines	Autorenkz.: rbo (Rainer Böttchers)

Hilfe zur Selbsthilfe – im Alter autark bleiben

Eine Informationsmesse für die Generation 60+

Alt werden möchten wohl alle, alt sein dagegen kaum jemand. Und doch gehen die Jahre an uns vorbei, das Rasenmähen im weitläufigen Garten fällt immer schwerer, die Decke streichen und auf der Leiter stehen fiel schon mal leichter. Altersbedingte Einschränkungen stellen sich ein und die Mobilität nimmt ab. Dann steht im Vordergrund, so lange wie möglich autark zu bleiben, wozu inzwischen viele Unternehmen und Institutionen Hilfen anbieten. Mehr darüber können Sie auf der Ersten Nienhagener Seniorenmesse erfahren, die erstmalig am 15. April 2018 im Nienhagener Hagensaal des Rathauses stattfinden wird. Aber niemand dort wird Sie zum Kauf von Rheumadecken und Angorawäsche animieren.

Für den Ende 2016 zum ersten Mal gewählten Seniorenbeirat der Gemeinde Nienhagen stellte sich zuerst die Frage, welche Aufgaben er übernehmen will und was seine Funktion innerhalb der Gemeinde ist. Auf keinen Fall sollten irgendwelche Räder neu erfunden werden oder der Seniorenbeirat etwas anbieten, was schon andere mit viel Erfahrung und Professionalität erledigen. So stellte sich heraus, dass es viel wichtiger ist, schon vorhandene Unterstützung im Alter bekannt zu machen, denn es gibt bereits ein breites Spektrum an Möglichkeiten, das Leben im fortgeschrittenen Alter zu erleichtern. Nur sind diese meistens nicht allen Betroffenen bekannt. Seien es die vielen Angebote, die das KESS Familienzentrum anbietet oder Sportvereine bis hin zum Sozialverband Deutschland (SoVD). Natürlich helfen Unternehmen genau so, länger im eigenen Heim bleiben zu können oder sich das alltägliche Leben einfacher zu machen.

Daraus entstand die Idee einer reinen Informationsmesse für ältere Menschen und deren Angehörige, auf der man sich über Unterstützungsmöglichkeiten informieren kann, ohne einer Verkaufsmesse ausgeliefert zu sein. Mit Unterstützung der Gemeinde Nienhagen kommt so die Erste Nienhagener Seniorenmesse zustande, auf der man erfahren kann, wie inzwischen schwierige

oder lästige Hindernisse im Leben ausgeräumt werden können. Dazu gehört auch der Austausch mit anderen Menschen, wenn mit zunehmendem Alter der Freundeskreis schrumpft und die Familie nicht so viel Unterstützung leisten kann, weil sie zum Beispiel woanders wohnt. Viele ältere Menschen leiden so heute an Vereinsamung, was eigentlich nicht sein muss. Damit wird der Seniorenbeirat seiner Rolle als Vermittler gerecht, indem er diejenigen zusammen bringt, die etwas brauchen, mit denen, die genau das anbieten. Seien es kommerzielle oder gemeinnützige Stellen oder Vereine.

Stattdessen wird diese Infomesse im Rathaus der Gemeinde Nienhagen an der Dorfstraße ab 11:30, sie endet um 18:00, für Kaffee und Kuchen ist auch gesorgt. Der Eintritt ist selbstverständlich frei. Unternehmen oder andere Stellen, die sich gerne auf dieser Messe bekannt machen wollen, können über die Webseite des Seniorenbeirates Kontakt aufnehmen, dort finden sich ab Anfang März 2018 auch ein Ausstellerverzeichnis sowie weitere Informationen. Die Adresse der Webseite lautet www.seniorenbeirat-nienhagen.de.

Pressekontakt:

Seniorenbeirat der Gemeinde Nienhagen

Rainer Böttchers

Sandförth 21

29336 Nienhagen

Email: mail@rainerboettchers.de

Telefon: 05144 2774

Mobil: 0172 7407210